

Das neue Volk Gottes wandelt im Geist

¹So leget nun ab alle Bosheit und allen Betrug und Heuchelei und Neid und alle Nachrede,²und seid begierig nach der vernünftigen, lauterer Milch wie die neugeborenen Kindlein, damit ihr durch dieselbe zunehmt zu eurem Heil,³da ihr geschmeckt habt, dass der HERR freundlich ist.⁴Zu ihm kommt als zu dem lebendigen Stein, von Menschen verworfen, aber bei Gott auserwählt und kostbar,⁵und seid auch ihr, als die lebendigen Steine, gebaut zum geistlichen Haus und zum heiligen Priestertum, zu opfern geistliche Opfer, die Gott wohlgefällig sind durch Jesus Christus.⁶Darum steht in der Schrift: "Siehe da, ich lege einen auserwählten, kostbaren Eckstein in Zion; und wer an ihn glaubt, der soll nicht zuschanden werden."⁷Euch nun, die ihr glaubt, ist er kostbar; den Ungläubigen aber ist „der Stein, den die Bauleute verworfen haben und der zum Eckstein geworden ist,⁸ein Stein des Anstoßes und ein Fels des Ärgernisses"; denn sie stoßen sich an ihm, weil sie nicht dem Wort glauben, wozu sie auch bestimmt sind.⁹Ihr aber seid das auserwählte Geschlecht, das königliche Priestertum, das heilige Volk, das Volk des Eigentums, dass ihr verkündigen sollt die Wohltaten dessen, der euch berufen hat von der Finsternis zu seinem wunderbaren Licht;¹⁰die ihr einst „nicht ein Volk" wart, nun aber „Gottes Volk" seid, und einst nicht in Gnaden wart, nun aber in Gnaden seid.

¹¹Liebe Brüder, ich ermahne euch als Fremdlinge und Pilger: enthaltet euch von

Bist alle der rochi und der schub der mcds

¹قَاطَرُحُوا كُلَّ حُبِّ وَكُلِّ مَكْرٍ وَالرَبَاءِ وَالْحَسَدِ وَكُلِّ مَدَمَّةٍ²وَكَاطَقَالَ مَوْلُودِينَ الْآنَ اسْتَهْوُوا اللَّبْنَ الْعَلِيَّ الْعَدِيمَ الْغِشِّ لِكَيْ تَنْمُوا بِهِ³، إِنْ كُنْتُمْ قَدْ دُفِنْتُمْ أَنْ الرَّبِّ صَالِحٍ⁴الَّذِي إِذْ تَأْتُونَ إِلَيْهِ حَجَرًا حَيًّا، مَرْفُوضًا مِنَ النَّاسِ وَلَكِنْ مُخْتَارًا مِنَ اللَّهِ كَرِيمًا،⁵كُونُوا أَنْتُمْ أَيْضًا مَبْنِيِّينَ كَجَارَةِ حَيَّةٍ، بِنَاءً رُوحِيًّا، كَهَنُوتًا مُقَدَّسًا، لِتَقْدِيمِ دَبَائِحَ رُوحِيَّةٍ مَقْبُولَةٍ عِنْدَ اللَّهِ يَسُوعَ الْمَسِيحِ. لِذَلِكَ يُتَصَمَّنُ أَيْضًا فِي الْكِتَابِ: "هَئِنْدَا أَصْعُ فِي صِهْنُونَ حَجَرٍ رَاوِيَةٍ مُخْتَارًا كَرِيمًا، وَالَّذِي يُؤْمِنُ بِهِ لَنْ يُخْزَى".⁷فَلَكُمْ أَنْتُمْ، الَّذِينَ تُؤْمِنُونَ، الْكَرَامَةُ، وَأَمَّا لِلَّذِينَ لَا يَطِيعُونَ وَ"الْحَجَرِ الَّذِي رَفَضَهُ الْبَنَّاؤُونَ هُوَ قَدْ صَارَ رَأْسَ الرَّاوِيَةِ⁸وَحَجَرَ صَدْمَةٍ وَصَحْرَةٍ عَثْرَةٍ"، الَّذِينَ يَعْثُرُونَ غَيْرَ طَائِعِينَ لِلْكَلِمَةِ الْأَمْرِ الَّذِي جُعِلُوا لَهُ.⁹وَأَمَّا أَنْتُمْ فَجِنْسٌ مُخْتَارٌ وَكَهَنُوتٌ مُلُوكِيٌّ، أَمَّةٌ مُقَدَّسَةٌ، شَعْبٌ اقْتِنَاءٍ، لِكَيْ تُخْبِرُوا بِفَضَائِلِ الَّذِي دَعَاكُمْ مِنَ الظُّلْمَةِ إِلَى نُورِهِ الْعَجِيبِ،¹⁰الَّذِينَ قَبْلًا لَمْ تَكُونُوا سَعْبًا وَأَمَّا الْآنَ فَأَنْتُمْ شَعْبُ اللَّهِ، الَّذِينَ كُنْتُمْ غَيْرَ مَرْحُومِينَ وَأَمَّا الْآنَ فَمَرْحُومُونَ.

المسيحي والأعمال الحسنة

¹¹أَيُّهَا الْأَجْبَاءُ، أَطْلُبُ إِلَيْكُمْ كَعَبْرَاءَ أَنْ تَمْتَنِعُوا عَنِ الشَّهَوَاتِ الْجَسَدِيَّةِ الَّتِي تُخَارِبُ النَّفْسَ¹²وَأَنْ تَكُونَ سِيرَتُكُمْ بَيْنَ الْأَمَمِ حَسَنَةً، لِكَيْ يَكُونُوا، فِي مَا يَقْتَرُونَ عَلَيْكُمْ كَقَاعِلِي سَرٍّ، يُمَجِّدُونَ اللَّهَ فِي يَوْمِ الْإِفْتِقَادِ مِنْ أَجْلِ أَعْمَالِكُمُ الْحَسَنَةِ الَّتِي يَلَاخِطُونَهَا.¹³فَاخْضَعُوا لِكُلِّ تَرْتِيبٍ بَشَرِيٍّ مِنْ أَجْلِ الرَّبِّ، إِنْ كَانَ لِلْمَلِكِ فَكَمَنْ هُوَ فَوْقَ الْكُلِّ¹⁴أَوْ لِلْوَلَاةِ فَكَمُرْسَلِينَ مِنْهُ لِلْإِتِقَامِ مِنْ قَاعِلِي السَّرِّ وَلِلْمَدْحِ لِقَاعِلِي الْخَيْرِ.¹⁵لَآنَ هَكَذَا هِيَ صَبِيئَةُ اللَّهِ، أَنْ تَفْعَلُوا الْخَيْرَ فَتُسَكِّنُوا جَهَالََةَ النَّاسِ الْأَغْيَاءِ¹⁶كَأَحْرَارٍ وَلَيْسَ كَالَّذِينَ الْخُرْبَةُ عِنْدَهُمْ سُرَّةٌ لِلْسَّرِّ، بَلْ كَعَبِيدِ اللَّهِ.¹⁷أَكْرِمُوا الْجَمِيعَ، أَجْبُوا الْإِخْوَةَ، خَافُوا اللَّهَ، أَكْرِمُوا الْمَلِكَ.

الخصوع لله من أجل ضمير صالح

¹⁸أَيُّهَا الْخُدَّامُ، كُونُوا خَاضِعِينَ بِكُلِّ هَيْبَةٍ لِلسَّادَةِ، لَيْسَ لِلصَّالِحِينَ الْمُتَرْفِقِينَ فَقَطْ بَلْ لِلْعُنُقَاءِ أَيْضًا.¹⁹لَآنَ هَذَا فَضْلٌ إِنْ كَانَ أَحَدٌ مِنْ أَجْلِ ضَمِيرٍ تَخَوُّهُ اللَّهُ يَحْتَمِلُ أَجْرَانًا مَتَّالِمًا بِالظُّلْمِ.²⁰لَآنَّهُ أَيُّ مَجْدٍ هُوَ إِنْ كُنْتُمْ تُلْطَمُونَ مُخْطِئِينَ فَتَصْخِرُونَ؟ بَلْ إِنْ كُنْتُمْ تَتَأَلَّمُونَ

غَامِلِينَ الْحَيَّرَ فَتَضَيَّرُونَ، فَهَذَا فَضْلُ عِنْدَ اللَّهِ.²¹ لَا تَكُفُّ لِهَذَا دُعَيْكُمْ، فَإِنَّ الْمَسِيحَ أَيْضاً تَأَلَّمْ لَأَجْلِنَا تَارِكاً لَنَا مِثَالاً لِكَيْ تَتَّبِعُوا خُطَوَاتِهِ،²² الَّذِي لَمْ يَفْعَلْ خَطِيئَةً وَلَا وَجَدَ فِي فَمِهِ مَكْرَ،²³ الَّذِي إِذْ شَتِمَ لَمْ يَكُنْ يَسْتَمِ عَوَصاً وَإِذْ تَأَلَّمْ لَمْ يَكُنْ يُهَدِّدُ بَلْ كَانَ يُسَلِّمُ لِمَنْ يَقْضِي بَعْدَ،²⁴ الَّذِي حَمَلَ هُوَ تَفْسُهُ خَطَايَانَا فِي جَسَدِهِ عَلَى الْخَشَبَةِ لِكَيْ تَمُوتَ عَنِ الْخَطَايَا فَتَحْيَا لِلرَّبِّ، الَّذِي يَجْلِدِيهِ سُفِينُكُمْ.²⁵ لَا تَكُفُّ كُنْتُمْ كَجَرَافٍ صَالَةٍ لِكَيْ تَكُونُوا رَجَعْتُمْ الْآنَ إِلَى رَاعِي نُفُوسِكُمْ وَأَسْفُفِهَا.

fleischlichen Begierden, die gegen die Seele streiten,¹² und führt einen rechtschaffenen Lebenswandel unter den Heiden, damit die, so euch verleumden als Übeltäter, eure guten Werke sehen und Gott preisen am Tag der Heimsuchung.¹³ Seid untertan aller menschlichen Ordnung um des HERRN willen, es sei dem König als dem Obersten,¹⁴ oder den Statthaltern als denen, die von ihm gesandt sind zur Bestrafung der Übeltäter und zum Lobe derer, die Gutes tun.¹⁵ Denn das ist der Wille Gottes, dass ihr mit Wohltaten die Unwissenheit der unverständigen Menschen zum Schweigen bringt,¹⁶ als die Freien, und nicht, als hättet ihr die Freiheit als Deckmantel der Bosheit, sondern als die Knechte Gottes.¹⁷ Erweist Ehre jedermann, habt die Brüder lieb; fürchtet Gott, ehrt den König!

Jesus das Vorbild für die Sklaven

¹⁸Ihr Sklaven, seid untertan mit aller Furcht den Herren, nicht allein den gütigen und milden, sondern auch den herrschsüchtigen.¹⁹ Denn das ist Gnade, wenn jemand vor Gott um des Gewissens willen das Böse erträgt und leidet das Unrecht.²⁰ Denn was ist das für ein Ruhm, wenn ihr um einer Verfehlung willen Schläge erduldet? Wenn ihr aber um einer Wohltat willen leidet und es erduldet, das ist Gnade bei Gott.²¹ Denn dazu seid ihr berufen, weil auch Christus gelitten hat für uns und uns ein Vorbild hinterlassen, dass ihr nachfolgen sollt seinen Fußtapfen;²² der, der keine Sünde getan hat und in dessen Mund sich kein Betrug fand;²³ er, der nicht widerschwänzte, als er

geschmäht wurde und der, der nicht drohte, als er litt, sondern er stellte es dem anheim, der gerecht richtet;²⁴ der unsere Sünden selbst hinaufgetragen hat an seinem Leibe auf das Holz, damit wir, der Sünde abgestorben, der Gerechtigkeit leben; durch seine Wunden seid ihr heil geworden.²⁵ Denn ihr wart wie die irrenden Schafe; aber ihr seid nun bekehrt zu dem Hirten und Bischof eurer Seelen.